



Sammlung Theaterzettel

Semiramis

Schmidt-Isserstedt, Hans

1944-02-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Wahlwoche, den 2. Februar 1944

Nationaltheater Mannheim
in Zusammenarbeit Schwetzingen

"Die Saisenkönigin"

Schauspiel in einem Aufzuge

Nach dem Französischen des "Favart" von der Komödie
Musik von Chr. W. Gluck

in der Bearbeitung von J. H. Fuchs

Musikalische Leitung: Werner Ellinger - Spielleitung: Heinrich Kellin

Personen:

Philint, Witze	Christian Köcker
Helene } Mätressen	Hildegard Stolz
Lisette }	Hilse Beck
Marguis, von Moncoupir, genannt Lacon	Max Baltruschat
Richard, ein reicher Pächter	Heinrich Kellin
Schäfer, Schäferinnen	
Belgen, getanzt von Schülerinnen der Ballettschule	

Hierauf:

"Sémiramis"

Pantomimisches Ballett

Musik von Chr. W. Gluck

Herausgegeben von Hans Schmidt-Isserstedt

Musikalische Leitung: Werner Ellinger

Choreographie und Tanzleitung: Vera Donalies

Personen:

Sémiramis, Königin von Assyrien	Hilse Beck
Semiramis, seine Frau	Vera Donalies
Niniso, beider Sohn	Erude Albert
Assur	Otto Hotschmann
Azizia	Gisela von Storch

Priesterinnen, Dienerinnen - Freunde des Niniso

Gäste im Palast - Kinder

Ausführende: Tanzgruppe, Ausbildungsschüler und Kinder der Ballettschule.

Hierauf:

"Der betrogene Kadi"

Komische Oper in einem Akt von Chr. W. Gluck

Textlich bearbeitet von Fritz Krostl

Musikalisch bearbeitet von J. H. Fuchs

Musikalische Leitung: Werner Ellinger - Spielleitung: Heinrich Kellin

Personen:

Der Kadi	Heinrich Kellin
Patine, seine Frau	Vera Lenderich
Zelmire	Hildegard Stolz
Haradin	Walter Megretsch
Osar, ein Färber	Hans Vögels
Omega, seine Tochter	Gertrud Walker
Ein Aga	Fritz Hartmann

Sklavinnen des Kadi

Die Handlung spielt im Hause des Kadi

Inszeniert: Willy Appel

Nach dem Französischen

Anfang 15.30 Uhr

Ende 17.45 Uhr